

Zuflucht und Bodhicitta

Ich nehme Zuflucht zu Buddha, Dharma und der Versammlung der Hervorragenden, bis ich die Erleuchtung erlangt habe. Durch die Tugend der Praxis von Großzügigkeit und der anderen Vollkommenheiten möge ich die Buddhaschaft zum Nutzen aller Wesen erlangen.

[Rezitiere das oben genannte dreimal].

VERDIENST ANSAMMELN

Um diesen kostbaren Geist zu ergreifen, bringe ich den Tathagatas, dem heiligen Dharma und den Nachkommen des Buddha – diesen Ozeanen guter Eigenschaften – dieses makellose Juwel dar:

So viele Blumen und Früchte, wie es gibt, und alle Arten von Medikamenten, die es gibt, und alle Juwelen, die es in der Welt gibt, und alles reine und angenehme Wasser, das es gibt, und

Juwelengeschmückte Berge und dergleichen Wälder, ruhig und fröhlich, und Schlingpflanzen, die mit zierenden Blumen geschmückt sind, sowie Bäume, deren Zweige sich unter guten Früchten biegen; und

Düfte der himmlischen und anderen Reiche, und Weibrauch, wunscherfüllende Bäume und Bäume mit Juwelen, Ernten, die ohne Anbau erscheinen, und alles andere, was würdig ist, als Zierde dargebracht zu werden; und

den wunderbar angenehmen Schrei der Wildgänse und all solche Gaben, die niemandem gehören und die bis an die Grenze des unendlich weiten Himmelsbereichs reichen:

MIT DER BITTE UM ANNAHME

Indem ich mir all dies vorstelle, bringe ich es den Buddhas, den hervorragendsten aller Wesen, zusammen mit ihren Nachkommen, den Bodhisattvas, dar. Mögen diese Mitfühlenden, die ausgezeichneten Stätten guter Eigenschaften, freundlich an mich denken und meine Gaben annehmen.

Ich bin ohne Verdienst und völlig mittellos, und ich habe auch keinen anderen Reichtum anzubieten. Deshalb, ihr Wohltäter, die ihr an das Wohlergehen anderer denkt, bitte nehmt diese Gaben mir zuliebe an.

SICH SELBST DARBIETEN

Den Siegern und ihren Nachkommen bringe ich meine sämtlichen Körper dar, vollständig und für immer. Ausgezeichnete heldenbafte Wesen, bitte nehmt mich vollständig an! Ich werde euer ergebener Diener sein.

VORTEILE IHRER FÜRSORGE

Indem ich vollständig unter eurer Obhut stehe, werde ich von der Angst vor der Existenz in der Welt der Erscheinungen befreit und kann zum Wohle der Wesen handeln. Ich wende mich vollständig von meinem früheren unheilsamen Verhalten ab. Außerdem werde ich in Zukunft nichts Unheilsames mehr tun.

ZUFLUCHT NEHMEN

Unzerstörbare Erleuchtung. Von diesem Zeitpunkt an und in all unseren zukünftigen Leben, bis die Erleuchtung erlangt ist, nehmen ich und alle Wesen, – so viele, wie es der Ausdehnung des Himmels gleicht –, die alle in meinen zahllosen vergangenen Leben meine eigene Mutter waren, Zuflucht zu unserem verehrten Wurzelguru und zu den glorreichen heiligen Gurus der Linie. Wir nehmen Zuflucht bei den

Heerscharen von Pfadgottheiten in den Mandalas. Wir nehmen Zuflucht zu dem höchst vollkommenen Buddha. Wir nehmen Zuflucht zu dem höchst ausgezeichneten Dharma. Wir nehmen Zuflucht zu dem reinen Sangha.

[Rezitiere diese Zufluchtnahme dreimal.]

Zu Buddha, Dharma und der besten aller Versammlungen nehme ich Zuflucht bis zur Erleuchtung. Durch das Verdienst, das aus Großzügigkeit und den anderen transzendenten Qualitäten entsteht, werde ich die Buddhaschaft erlangen, um all jenen zu nützen, die im Samsara umherwandern.

Mit dem Wunsch und der Absicht, alle Wesen aus Samsara herauszuführen, nehme ich, bis vollständige Erleuchtung erlangt wird, unaufhörlich Zuflucht zu Buddha, Dharma und Sangha.

Indem ich zum Wohle der Wesen wirke, werde ich mit von unterscheidender Weisheit und Güte durchdrungenem Fleiß in der Nähe zahlloser Buddhas bleiben und einen vollständig erleuchteten Geist entwickeln.

Mögen alle fühlenden Wesen Glück und die Ursache des Glücks haben. Mögen alle fühlenden Wesen von Leiden und der Ursache des Leidens befreit werden. Mögen alle fühlenden Wesen niemals von jenem Glück getrennt sein, das frei von Leiden ist. Mögen alle fühlenden Wesen in Gleichmut verweilen, frei vom Hochschätzen von Freunden und Verwandten und von Abweisung von Fremden und Feinden.

Das große Fundament ist völlig frei von kleinen Steinen und derartigen Störfaktoren. Aus Bedurya gefertigt, ist es glatt und flach wie eine Handfläche und eine wahrhaft angenehme Umgebung.

Höchst vollkommener Buddha, du bist der Wohltäter aller Wesen ohne Ausnahme, der Gott, der die sehr gefährlichen Heerscharen von Dämonen besiegt. Du kennst alle Dinge ohne Ausnahme so, wie sie sind. Bitte komm mit deinem Gefolge hierher.

Höchst vollkommener Buddha, seit unzähligen Äonen hast du deinen Charakter geläutert, um dich um die umherwandernden Wesen zu kümmern, und du hast die Absicht deines großen Strebens erfüllt. Nun, da du den Wesen nützen möchtest, erstehe bitte mühelos aus dem Palast des allumfassenden Raumes und komme mit deinem gesamten Gefolge hierher, um fühlende Wesen ohne Grenze aus Samsara herauszuführen, indem du den Segen verschiedener Wunder gewährst.

ZUFLUCHTSGELÜBDE

Alle Buddhas und Bodhisattvas, bitte hört mir zu! Oh Lehrer, bitte höre mir zu! Von diesem Zeitpunkt an, in all meinen zukünftigen Leben – so vielen, wie es nötig ist, um die vollständige Erleuchtung zu erreichen – nehme ich (...sage deinen eigenen Namen...) Zuflucht zum Buddha, dem höchsten unter den Menschen; ich nehme Zuflucht zum Dharma, der frei von Begierde ist, dem besten aller Pfade; ich nehme Zuflucht zum Sangha, der besten aller Versammlungen.

Buddhas und Bodhisattvas der zehn Richtungen, Gurus, Pfad-Gottheiten und Dakinis, bitte hört mich an! Von heute an und in all meinen Leben, solange die Erleuchtung noch nicht erlangt ist, nehme ich mit aufrichtiger Hingabe Zuflucht zu Bhagawan Buddha, dem Oberhaupt aller Menschen, zum heiligen Dharma der relativen und absoluten Wahrheit, der friedlich und frei von Begierde ist, sowie zum gesamten Sangha der großen Bodhisattvas, der besten aller Versammlungen.

[Sprich dieses Zufluchtsgelübde dreimal]

[Mit fester Absicht, die zehn untugendhaften Handlungen weiter unten aufzugeben, **rezitiere Folgendes:**]

Ich bete, dass meine unfehlbare Zuflucht, die Drei Juwelen, mich hier und jetzt beachten mögen.

Vor den edlen Drei Juwelen, mit aufrichtigem Glauben und mit Körper, Rede und Geist gebe ich es auf, anderen Schaden zuzufügen; ich werde von nun an nur noch Tugend praktizieren.

Töten; nehmen, was nicht gegeben wurde; übermäßige sexuelle Aktivität – diese drei Sünden des Körpers gebe ich vollständig auf und beschließe fest und verspreche es, die drei tugendhaften Aktivitäten des Körpers zu praktizieren.

Lüge, Verleumdung, grobe Rede und wertloses Gerede – diesen vier Sünden der Rede entsage ich vollständig und beschliesse fest und verspreche es, die vier tugendhaften Aktivitäten der Rede zu praktizieren.

Begehrlichkeit, Bosheit und falsche Ansichten - diesen drei Sünden des Geistes entsage ich vollständig und beschliesse fest und verspreche es, die drei tugendhaften Aktivitäten des Geistes zu praktizieren.

Das Ablegen der Bodhisattva-Gelübde

Oh Lehrer, bitte höre mich an! So wie in früheren Zeiten die Tathagatas, die Arhats, die höchsten und vollkommenen Bhagawan-Buddhas und die Bodhisattvas, die fest auf den Großen Stufen verweilen, als sie ihre Laufbahn begannen, die altruistische Absicht aufkommen ließen, die unübertroffene höchste und vollkommene große Erleuchtung zu erlangen, so bitte auch ich jetzt [...sage den eigenen Namen...] den Lehrer um das Aufkommen der altruistischen Absicht, die unübertroffene höchste und vollkommene große Erleuchtung zu erlangen.

Wenn allein der Gedanke, anderen zu helfen, vortrefflicher ist als die Verehrung der Buddhas, ist es unnötig, die Größe des Strebens nach dem Glück und Wohlergehen aller Wesen ohne Ausnahme auch nur zu erwähnen.

Bodhicitta des Strebens entwickeln

Ihr unfehlbaren Drei Juwelen, schenket mir bitte Beachtung! Von nun an, in all meinen Leben, bis Erleuchtung erlangt wurde, werde ich, (...sprich eigenen Namen...), gegenüber den Wesen, die sich in Samsara bewegen, die Haltung einer Mutter zu ihren Kindern voll entwickeln – sie waren alle in meinen unzähligen vergangenen Leben meine eigene Mutter. Dann werde ich all jene Wesen herausholen, die noch nicht aus Samsara herausgekommen sind; ich werde all jene befreien, die nicht frei sind; ich werde all jene inspirieren und ihnen helfen, die ohne Hoffnung und Zuversicht sind. Um dies zu tun, erwecke ich das altruistische Streben nach der höchst ausgezeichneten Erleuchtung.

Ihr Buddhas und Bodhisattvas, die ihr in den zehn Richtungen verweilt, schenket mir bitte Beachtung. Oh Lehrer, bitte schenke mir deine Aufmerksamkeit. In all meinen früheren Leben habe ich, (...sprich den eigenen Namen...), durch Großzügigkeit, durch Moral und durch Meditation Verdienst erzeugt, und auch dadurch, dass ich andere ermutigt habe, Tugend zu üben, und indem ich mich über die Tugend, die andere getan haben, gefreut habe. Ich werde nun von all diesem Verdienst Gebrauch machen. So wie die früheren So-Gegangenen, die Sieger, die höchsten, vollständigen und vollkommensten Buddhas, Bodhisattvas und Mahasattvas, die fest auf den Großen Stufen verweilen, zu Beginn ihrer spirituellen Laufbahn die selbstlose Absicht aufkommen ließen, die unübertroffene, höchste und vollkommene große Erleuchtung zu erlangen, so werde auch ich (...sprich deinen eigenen Namen...) in der gleichen Weise von jetzt an in allen meinen Leben, bis alle Wesen die Erleuchtung erlangt haben, auch all jene Wesen herausholen, die noch nicht aus Samsara herausgekommen sind; ich werde all jene befreien, die noch nicht befreit sind; ich werde jenen Hoffnung und Zuversicht geben, denen es an Inspiration mangelt; ich werde all jene aus dem Leiden herausführen, die noch nicht vollständig aus dem Leiden herausgekommen sind. Um dies zu tun, lasse ich die altruistische Absicht aufkommen, die höchste und vollständige große Erleuchtung zu erlangen.

Die tatsächliche Praxis

[Der Schüler, der das Gelübde ablegen möchte, das ihn zur tatsächlichen Praxis der Hervorbringung von Bodhicitta verpflichtet, sollte sich wie folgt engagieren:]

Der Lehrer sagt: "Guter Mensch namens [...sag deinen Namen...] möchtest du von diesem Bodhisattva namens [...Name des Lehrers...] die Gelübde des Übungswegs aller Bodhisattvas der Vergangenheit und all ihrer moralischen Disziplinen erhalten, sowie die Gelübde des Übungswegs aller Bodhisattvas der Zukunft und alle ihre moralischen Disziplinen, sowie die Gelübde des Übungswegs aller Bodhisattvas, die sich gegenwärtig in allen Bereichen in zehn Richtungen der Welt aufhalten, und all ihrer moralischen Disziplinen; alles, was von allen früheren Bodhisattvas geübt wurde; alles, was von allen zukünftigen Bodhisattvas geübt wird; sowie alles, was von allen Bodhisattvas geübt wird, die gegenwärtig in den Bereichen in den zehn Richtungen der Welt leben, alle moralischen Praktiken der Bodhisattvas, ihre moralischen Praktiken der Gelübde, ihre moralischen Praktiken der Ansammlung von tugendhaften Dharmas und ihre moralischen Praktiken zum Nutzen der Wesen? Wünschst du, dies alles zu erhalten?"

[Der Schüler wird dies dreimal gefragt].

[Der Schüler, der sie zu empfangen wünscht, antwortet dreimal „Ja, ich will“]

*Ihr unfehlbaren Drei Juwelen, schenkt mir bitte Beachtung! Genauso wie alle vollkommenen Buddhas, Bodhisattvas und die Siegreichen, die früher jenseits gelangt sind, fest bei ihren Gelübden bleiben, so werde auch ich (...**sprich den eigenen Namen...**) von heute an in allen meinen Leben, solange Samsara nicht geleert ist, zum Wohle aller Wesen, indem ich sie befreie, das unübertroffene Bodhicitta des Engagements erstehen lassen und mich in der Praxis der sechs transzendenten Qualitäten von Großzügigkeit, ethischer Disziplin, Geduld, Fleiß, Konzentration und Weisheit üben.*

Indem ich Fleiß entwickle, um ausnahmslos alle Wesen zu befreien, werde ich die drei Arten von Moral aufrechterhalten: die Gelübde, die Tugend und den Nutzen für andere. In mir selbst lasse ich die altruistische Absicht aufsteigen, die hervorragendste Erleuchtung zu erlangen. Dann werde ich ausnahmslos alle Wesen, die noch nicht die drei Welten des Samsara verlassen haben, herausholen, und diejenigen, die noch nicht befreit wurden, werde ich befreien. Denen, die ohne Hoffnung und Zuversicht sind, werde ich helfen und sie ermutigen, und ich werde alle Wesen auf die Stufe des unübertroffenen Nirwana führen.

Absolutes Bodhicitta entwickeln

Ihr unfehlbaren Drei Juwelen, schenkt mir bitte Beachtung!! Ich und alle fühlenden Wesen ohne Grenze, die den Himmel füllen, sind von Anfang an ihrer Essenz nach Buddha. Die volle Präsenz des Wissens, dass dies so ist, wie wir sind, enthüllt den Geist als grenzenloses vollkommenes Erwachen.

REINE ABSICHT

So wie die früheren Buddhas in ihren Herzen die Absicht entwickelten, die Erleuchtung zum Wohle anderer zu erlangen, und den Übungsweg der Bodhisattvas verfolgten, indem sie die Stufen des Pfades durchliefen, werde auch ich, um den Wesen Nutzen zu bringen, die altruistische Absicht zur Erleuchtung erwecken und entwickeln, und wie die Buddhas werde ich diesem Übungsweg folgen und jede seiner Stufen praktizieren.

Jetzt, zu dieser Zeit, ist mein Leben fruchtbar geworden. Ich habe wahrhaftig die menschliche Existenz erlangt. Heute bin ich in der Familie des Buddha geboren. Ich bin ein Bodhisattva geworden, ein Kind der Buddhas.

Von nun an darf ich nur noch Aktivitäten ausführen, die in Harmonie mit meiner neuen Familie stehen, damit diese fehlerlose, ehrwürdige Familie nicht durch meine Handlungen beschmutzt wird.

Heute, vor allen Buddhas, lade ich alle Wesen ein, meine Gäste zu sein, bis sie die Buddhaschaft erreichen. Mögen daher die Götter, Asuras und alle Wesen glücklich sein!

Möge diese kostbare, ausgezeichnete altruistische Absicht zur Erleuchtung in jenen entstehen, in denen sie noch nicht entstanden ist. Möge sie bei jenen, in denen sie entstanden ist, nicht abnehmen. Möge sie immer mehr zunehmen.

Möge ich niemals von der altruistischen Absicht zur Erleuchtung getrennt sein und dem Verhalten eines Bodhisattvas treu bleiben; möge ich von allen Buddhas vollständig gehalten werden. Möge ich alle karmischen Aktivitäten aufgeben, die aufgrund der behindernden Dämonen aufkommen.

Wann immer ich Freude erfahre, werde ich diese Freude dem Glück aller Wesen widmen - möge ihr Glück den Himmel erfüllen! Wann immer ich in Schwierigkeiten gerate, werde ich das Leiden aller Wesen als meine eigene Last annehmen - mögen die Ozeane des Leidens austrocknen!

Mögen all meine tugendhaften Handlungen alle Wesen in der Welt schnell zur Erleuchtung bringen. Um den Wesen zu nützen, werde ich den Dharma lehren und so alle Wesen von den vielen Sorgen befreien, die sie bedrücken.

Ins Deutsche übersetzt von Karma Changchub Sempa (Robert Jaroslanski) am 21. November 2022. Möge es allen Wesen nutzen! Dank an M. Hug, der den Text kritisch durchgesehen hat.